

PRESSEMITTEILUNG



GEGENWART CHOREOGRAFIEREN

Bettina Masuch präsentiert die neue Publikation des tanzhaus nrw im Rahmen der Tanzplattform Deutschland 2022

Die im März erscheinende Publikation GEGENWART CHOREOGRAFIEREN wird im Rahmen der Tanzplattform Deutschland in Berlin am Donnerstag, den 17. März um 15 Uhr erstmals der Öffentlichkeit präsentiert. Bettina Masuch und Gäste kommen im tak (Theater Aufbau Kreuzberg, Berlin) anlässlich der Veröffentlichung ins Gespräch. Das tanzhaus nrw dokumentiert mit dem Arbeitsbuch, das zum Ende der Intendanz von Bettina Masuch im Alexander Verlag Berlin erscheint, in Gesprächen, Essays und Bildern seinen Beitrag zu aktuellen Fachdiskursen. Im tanzhaus nrw in Düsseldorf wird die Publikation im Rahmen des Factory Finales beim Marathon Talk am Samstag, den 2. April um 16 Uhr vorgestellt.

Wie kann Tanz Wege aufzeigen, mit gesellschaftlichen Fragen und Problemen unserer Zeit umzugehen? Wie kann Tanz helfen, Antworten zu finden? Und inwieweit kann Tanz überhaupt erst ein Problembewusstsein erzeugen? Unter der Intendanz von Bettina Masuch (2014–2022) hat sich das tanzhaus nrw zu einem Ort entwickelt, an dem Tanz als empathisch-realitätsbezogene, gegenwarts- und gesellschaftspolitisch relevante Kunstform begriffen wird. Die 250 Seiten umfassende Publikation versammelt Gespräche, Essays und Bilder, die künstlerische Positionen, inhaltliche Fragestellungen, strukturelle Auseinandersetzungen und kuratorische Entscheidungen dieser Zeit zueinander ins Verhältnis setzen. Das tanzhaus nrw dokumentiert mit diesem Band nicht zuletzt seinen Beitrag zu aktuellen Fachdiskursen wie Care und (Für-)Sorge, Gemeinschaft, Körper 2.0 oder Disability Culture. Die Publikation ist als Arbeitsbuch zu verstehen, das Wissen nicht konserviert, sondern den Leser*innen zur Überprüfung und Erweiterung der eigenen Arbeitspraxis dienen soll.

Beiträge von u.a. Künstler*innen, Wissenschaftler*innen und Journalist*innen werden von einem Fotoessay der Kampagnen der letzten acht Jahre begleitet. „GEGENWART CHOREOGRAFIEREN ist keine Bilanz, sondern ein Blick in die Zukunft, keine Chronik, sondern ein vielstimmiges Workbook, das aufzeigt, wie Tanz in unserer sich rasant verändernden Welt Relevanz erzeugen kann“, betont Bettina Masuch.

Das tanzhaus nrw ist aus der 1978 gegründeten „Werkstatt“ hervorgegangen und hat sich seit 2014 unter Leitung von Bettina Masuch zu einem internationalen Zentrum für zeitgenössischen Tanz entwickelt. Es ist zugleich Spiel- und Produktionsort sowie Akademie. Professionelle und nicht-professionelle Tänzer*innen, Choreograf*innen und Künstler*innen anderer Genres reprä-

Düsseldorf, 10.03.2022

tanzhaus nrw e.V.

Erkrather Str. 30
D-40233 Düsseldorf
Tel + 49 (0)211 17 270-0
Fax + 49 (0)211 17 270-17
www.tanzhaus-nrw.de
info@tanzhaus-nrw.de

Anja Fetzter

Ltg. Presse- und ÖA

Tel. 0211 17270 50
afetzter@tanzhaus-nrw.de

Stadtparkasse Düsseldorf
IBAN: DE11 3005 0110 0044 0147 36
BIC: DUSSEDDXXX
Steuernr.: 133/5910/2771

Vereinsvorsitz: Dr. Johannes Kurschildgen
Intendanz: Bettina Masuch



Landeshauptstadt
Düsseldorf

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



Produktions
häuser



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien

Kunststiftung
NRW

sentieren das, was das Haus im Kern ausmacht: das gemeinschaftliche Erleben von Tanz unter dem Dach einer einzigen Institution. Die Trennung von Hoch-, Sub- und Soziokultur wird im tanzhaus nrw überwunden. Zentrales Anliegen ist die kreative Auseinandersetzung mit dem menschlichen Körper und seiner Rolle in den Gesellschaften der Gegenwart.

Termine

Buchpräsentation in Berlin

Donnerstag, 17. März 2022, 15.00 Uhr
tak (Theater Aufbau Kreuzberg, Berlin)
Begrenzte Platzkapazität

Buchpräsentation in Düsseldorf

Samstag, 02. April 2022, 16.00 Uhr
Foyer des tanzhaus nrw, Düsseldorf
Eintritt frei

Zur Publikation

tanzhaus nrw (Hrsg.): GEGENWART CHOREOGRAFIEREN
Mit Beiträgen von Alexandra Waierstall, Alfredo Zinola, Choy Ka Fai, Claire Cunningham, Doris Uhlich, Jan Martens, Jay Pather, Jules Sturm, Ligia Lewis, nutrospektif, Reut Shemesh, Sebastian Matthias, Sigrid Gareis, Yasmeen Godder u.a.
250 Seiten, zahlreiche Abbildungen, mit Schutzumschlag
Alexander Verlag Berlin

Subskriptionspreis 20,00 € (D), ab dem 30. Juni 2022 ca. 25,00 € (D)
ISBN 978 3 89581 578 2
Erscheint im März 2022

Die Publikation wird ermöglicht durch das Bündnis internationaler Produktionshäuser, gefördert durch die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien sowie die Kunststiftung NRW.